

Veranstaltungsräume in Frauenaurach

Im renovierten Frauenauracher Gemeindezentrum sind auch wieder Veranstaltungsräume entstanden, die vom städt. Amt für Soziokultur vergeben werden. Der ebenerdig erreichbare Saal mit angegliederter Küche und Zugang zum Innenhof fasst bei Konzertbestuhlung bis zu 257 Besucher, bei Bestuhlung mit Tischen maximal 150.

Kultur-Tagesfahrt

Vorweihnachtliches Neuburg/D Samstag, 12. Dez. 2015

- 8:00 Abfahrt am Busbahnhof Erlangen
10:00 Stadtführung durch die gesamte historische Altstadt
12:00 Mittagessen „Zur Blauen Traube“
14:30 „Amalie“ – Schlossführung
16:00 Besuch Weihnachtsmarkt; Zur Auswahl stehen:
Romantischer Weihnachtsmarkt im Schloss
Historischer Christkindlmarkt
Neuburger Weihnachtsmarkt am Schrankenplatz
18:30 Rückfahrt; Rückkunft ca. 20:30 Uhr
Reisepreis 22 Euro/Person beinhaltet Fahrt, Eintritt und Führungen. Einzahlung vor Reiseantritt auf Konto des Stadtverbandes der Erlanger Kulturvereine bei der Sparkasse Erlangen, IBAN DE38 7635 0000 0000 0107 60. Anmeldung bei Bruni Hummich, Tel. 09131 – 4 37 16 oder eMail hummich@gmx.de
Änderungen vorbehalten!

Der Saal ist ausgerüstet mit Lautsprecheranlage und Beamer, die Küche mit Geschirr und Besteck, Toiletten sind auf gleichem Flur. Für gemeinnützige Veranstaltungen fällt der reduzierte Mietsatz von 80 Euro an. Weiterhin gibt es einen Mehrzweckraum mit bis zu 50 Plätzen und den Gruppenraum für bis zu 30 Besucher.

Informationen und Reservierung über Susanna Gliniak im Amt für Soziokultur, eMail: susanna.gliniak@stadt.erlangen.de oder Mobile 0170 / 968 30 50

In dem für 4,3 Millionen Euro sanierten Zentrum befinden sich mit Kinderkrippe, Kindergarten, Jugendkunstschule, Musikschule, Freiwillige Feuerwehr, AWO Sozialzentrum weitere wesentliche Institutionen des Stadtteils.

Fotoausstellung „Partnerstadt Jena 1990 bis heute“

5. Nov. – 1. Dez. 2015

Stadtbibliothek, Marktplatz 1

Die Aufnahmen von Karin Günther, EFA, sind im Sommer 1990 entstanden, als sie an einer Bürgerfahrt nach Jena teilnahm. Bereits ein Jahr vorher gab es die ersten Kontakte der Erlanger FotoAmateure EFA mit dem Universitäts-Fotoclub Unifok aus Jena. Seit dieser Zeit veranstalten die beiden Fotoclubs bis heute regelmäßig gemeinsame Ausstellungen und Ausflugsfahrten.

Ergänzt werden die Aufnahmen noch mit Bildern, die zeigen, wie sich Jena in den 25 Jahren seit der Wiedervereinigung gewandelt hat.

Wir gratulieren unserem Mitgliedsverein

30 Jahre VOCANTA Erlanger Chor

Vocanta wurde im Jahr 1985 unter dem Namen "Grillensingtett" als kleiner a-cappella-Chorkreis unter der Leitung von Joachim Adamczewski ins Leben gerufen. Der junge Chor trat im selben Jahr bereits mehrmals in Erscheinung. Seit 1989 ist

Mitte des Jahres 2008 haben sich die "Erlanger Grillen" den neuen Namen "Vocanta" gegeben.

Sein fünfundzwanzigjähriges Jubiläum feierte der Chor im Jahr 2010 mit einem



Vocanta Mitglied im Fränkischen Sängerbund (FSB). Seit 1990 gibt das Ensemble mehrmals im Jahr geistliche und weltliche Konzerte und nimmt an Gemeinschaftsveranstaltungen des FSB teil, seit 1994 unter dem Namen "Kammerchor Erlanger Grillen".

Neben verschiedenen Konzertreisen im In- und Ausland und der erfolgreichen Teilnahme an mehreren Wettbewerben, unter anderem am Landesausscheid des Deutschen Chorwettbewerbs, zeigt Vocanta vor allem durch seine regelmäßigen Auftritte im fränkischen Raum eine starke Präsenz. Begleitend entstehen regelmäßig Rundfunk- und CD-Produktionen, die die Arbeit des Chores seit vielen Jahren dokumentieren. Im Jahre 2007 erhielt der Chor den Förderpreis der Kulturstiftung der Stadt Erlangen.

anspruchsvollen Konzertprogramm, das auch in der Presse großen Beifall fand.

Heute umfasst das Ensemble rund 50 Sängerinnen und Sänger, die vorzugsweise anspruchsvolle a cappella Chorwerke erarbeiten. Zur wöchentlichen Gesamtprobe kommen drei Chorwochenenden im Jahr sowie gelegentliche Stimmproben.

Die Chorproben finden immer donnerstags von 19:30 bis 22:00 Uhr in der Aula des Christian-Ernst-Gymnasiums, Langemarckplatz 2, statt. Interessenten können dort zur Probe erscheinen oder sich beim Chorleiter Joachim Adamczewski per Email oder unter der Telefonnummer: 09131 - 490904 anmelden. Nach dem ersten Probenbesuch wird ein Vorsingetermin mit dem Chorleiter vereinbart.

Wir gratulieren unserem Mitgliedsverein

25 Jahre Video-Amateurfilm Club Erlangen VAC

In der Volkshochschule hält Günter Wolf 1989 einen Kurs für interessierte Videofilmer. Einige begeisterte Teilnehmer treffen sich später immer wieder bei einem Stammtisch, um das Gelernte zu vertiefen.



Das Auditorium beim Fünf-Städte-Wettbewerb anlässlich 25 Jahre VAC

Im Januar 1990 kommen elf Teilnehmer dieses Kurses zusammen und gründen den Video-Amateurfilm-Club Erlangen VAC. Sie beschließen, zunächst auch noch Schmalfilme und Dia-Vorträge vorzuführen, wollen aber möglichst bald ein reiner Videoclub werden. Häufig gibt es Arbeitsabende, z.B. über Titelgestaltung, Schnitt und Nachvertonung, um das Wissen zu erweitern. Damit die Geselligkeit nicht zu kurz kommt, trifft man sich bei Sommerfesten, Ausflügen und natürlich Weihnachtsfeiern.

1995 hat der Club inzwischen über 50 Mitglieder. Das bisherige Clublokal in Spardorf ist zu klein geworden und man findet beim FSV Erlangen-Bruck eine neue Heimat. Der Verein wird Mitglied im Stadtverband der Erlanger Kulturvereine. Es werden Workshops „im kleinen Kreis“ eingeführt, bei denen Filmautoren auf eigenen Wunsch zu ihren Filmen eine konstruktive Kritik erhalten. Der Erfahrungsaustausch mit anderen Clubs wird gefördert durch gegenseitige Besuche mit Videoclubs aus der näheren Umgebung.

2000 begeht der Club sein 10-jähriges Jubiläum, das die Mitglieder mit ihren Partnern am 28. Mai auf Schloss Atzelsberg begehen. Dabei werden auch mehrere Clubmitglieder für ihre besonderen Verdienste mit dem Goldenen Bildschirm ausgezeichnet. In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule beschließt im November der Film- und Informationstag rund um das Thema „Video“ das ereignisreiche Jubiläumsjahr.

Immer wieder werden die Clubmitglieder an Arbeitsabenden über neuere Entwicklungen oder spezielle Themen informiert und Lehrfilme angesehen. Einige Clubmitglieder möchten gern wissen,

auf welchem Niveau sie mit ihren Filmen angekommen sind. Deshalb wird der jährliche Clubwettbewerb eingeführt.

Zum 15-jährigen Jubiläum 2005 begründet man den Fünf-Städte-Wettbewerb, an dem Videoclubs aus Ingolstadt, Nürnberg, Passau, Regensburg und Erlangen teilnehmen. Die Mitglieder beteiligen sich von da an regelmäßig an dem Wettbewerb, der abwechselnd in den teilnehmenden Städten stattfindet. Zusätzlich veranstaltet der Club mindestens zweimal im Jahr Ausflüge, einmal mit dem Bus in die Ferne und einmal mit dem Pkw in die nähere Umgebung. Im Jahr 2006 wird die Aufgabe übernommen, Kurzfilm über die beim „Tag des Ehrenamtes“ ausgezeichneten Preisträger zu erstellen.

Es trifft sich gut, dass den Städtewettbewerb jeweils fünf Clubs reihum ausrichten. Damit lassen sich die Jubiläumsveranstaltungen gut mit dem Rhythmus der Vereinsjubiläen vereinbaren, so auch zum 25-Jährigen. Dabei waren die Mitglieder mit zwei ersten Plätzen sehr erfolgreich.

Der Video-Amateurclub hat derzeit 50 Mitglieder.

Das Jahresprogramm 2015

- 16.01. Jahresempfang
15.02. Teilnahme Brucker Faschingszug
18.02. Fischessen zum Aschermittwoch
20.03. Jahreshauptversammlung
29.03. Kulturvereine beim „Erlanger Frühling“ diesmal auf dem Schlossplatz
13.06. KulturFahrt Weißenburg/Limes
20.06. Sonnwendfeier „40 Jahre Stadtverband Kultur“
05.07. „Tag der Franken“ in Erlangen
17.07. Projekttag „Schule & Vereine“
22.07. Fortbildungsveranstaltung „Hafungsrisiken/Versicherungsschutz im Vereinsleben“
25.07. KulturFahrt „Baumwipfelpfad Bayerischer Wald“ – *ausgefallen*
17.10. Weinfahrt Ebrach / Handthal
31.10. Ideen-Workshop „Jahresprogramm 2016“
12.12. Kultur-Tagesfahrt „Vorweihnachtliches Neuburg an der Donau“
Dez. Nachtwächter-Führung Erlangen

Bekanntmachung

Do, 29. Okt., 20 Uhr, Kirche Frauenaurach, Festkonzert „70 Jahre Erlanger Kammerorchester“

Do 29. und Fr 30. Okt. sowie Fr 13. und Sa 14. Nov., 19:30 Uhr, Markgrafentheater; Theaterstück „Wir sind keine Barbaren“ mit Integration der „Musikwerkstatt“ als Heimatchor

Sa, 7. Nov. 19:30 Uhr Redoutensaal Erlangen; Jahreskonzert der Siemens Healthcare Concert Band „Music of Route 66“

8./10./14. Nov., 19 Uhr, Frankenhof-Saal; Die STUDIOBÜHNE spielt „Die Erbsen sind echt“

Mi 11. Nov. 20 Uhr „Rückert trifft Loe-we“ im Bürgersaal der Stadtbibliothek

Mi 25. Nov, 19:30 Uhr, VHS (Großer Saal) Friedrichstr. 19, „Einschüchterung durch Klassizität? Goethe und Brecht“,

So 29. Nov., 18 Uhr; Egidienkirche Eltersdorf, Adventskonzert der Eltersdorfer Chöre

Bis 29. Jan. 2016, Bürgertreff „Die Villa“, Äußere Brucker Str. 49; Fotoausstellung „Villa Kunterbunt“ der Erlanger Foto-Amateure.

Umstände halber abzugeben:

Partyzelt / Pavillon

Dancover PT 01455, 8 x 4 m, h 2 m
weiß, PVC, wasserdicht,
incl. Seitenteile + 3 Tragetaschen

Arbeitsschrank Edelstahl

140 x 70 cm, für Gastro-Küchen
o.Ä., 2 Schiebetüren, neuwertig

Preise nach Vereinbarung

Kontakt: Erlanger Tanzhaus e.V.,
Gitta Ott, Tel. 09123 – 83 671
Email: gitta.ott@schaeffler.com

VereinsMeier

Herausgeber: Stadtverband der Erlanger
Kulturvereine e.V.

Redaktion: Georg Gebhard 09135 - 3702
Gebhard.Dechsendorf@t-online.de

Stadtverband der Erlanger Kulturvereine
e.V., Luitpoldstraße 45, 91052 Erlangen,
Telefon 09131 - 610 45 42

Geschäftszeiten: Dienstag und Donners-
tag jeweils 14 – 18 Uhr.

geschaeftsstelle@erlanger-kulturvereine.de

Vorsitzender: Gerd Worm, Tel. 0176 4554
2207; eMail: karl.gerd@gmx.de

www.erlanger-kulturvereine.de